



**Stadtwerke
Rothenburg**
ob der Tauber GmbH

Informationen für Bauherren und Architekten

**Wissenswertes für alle Bauherrn und Architekten über
Hausanschlüsse für Strom, Wasser und Erdgas**

STROM – WASSER - ERDGAS

Übersicht

Sie planen den Neubau eines Hauses oder haben sogar schon eine Baugenehmigung?

Dann nutzen Sie die fachkundige Beratung unserer Mitarbeiter für die Planung Ihrer Hausanschlüsse für Strom, Erdgas und Wasser.

Hier bekommen Sie die Antwort auf Ihre Fragen wie:

- Wer errichtet die Anschlüsse?
- Wo können die Anschlussleitungen verlaufen?
- Ist die Verlegung von mehreren Leitungen in einem Graben möglich?
- Mit welchen Kosten muss ich rechnen?

Es gibt einige Aspekte zu beachten, die schon frühzeitig in der Planung berücksichtigt werden sollten.

Gerne unterbreiten wir Ihnen nach einem Vor-Ort-Termin einen Kostenvoranschlag/Angebot für die Errichtung der Hausanschlüsse.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin unter:

Stromversorgung: Herr Hofmann 09861 / 9477-56

Gas - Wasserversorgung: Herr Ehrlinger 09861 / 9477-68

Nach Klärung der Randbedingungen, erhalten Sie dann von uns ein Kostenvoranschlag mit beiliegendem Antwortschreiben. Mit diesem erteilen Sie uns den Auftrag zur Erstellung.

Was bei der Planung beachtet werden sollte

Um spätere Kosten und Zeit zu sparen, sollten Sie von Anfang an einen Hausanschlussraum oder eine Hausanschlusswand einplanen. Dadurch können alle Versorgungsleitungen auf kürzestem und damit kostengünstigem Weg zu Ihrem Haus geführt werden.

Telekom / Kabel Deutschland

Der Telefonanschluss bzw. Kabelanschluss ist vom Bauherrn bzw. Bauträger selbständig zu beantragen und zu beauftragen.

Weitere Informationen zu Ihren Versorgungsanschlüssen entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Seiten oder rufen Sie uns einfach an.

WICHTIG!

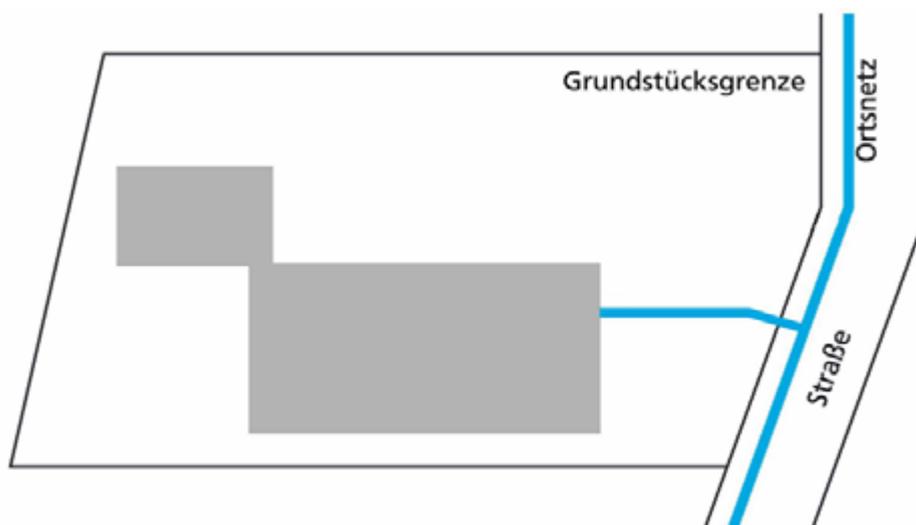
Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass Hausanschlüsse (Gas, Wasser, Strom) ausschließlich von den Stadtwerken oder deren Beauftragten hergestellt, unterhalten, erneuert, geändert, abgetrennt und beseitigt werden dürfen. Sie müssen insbesondere im Hinblick auf spätere bauliche Veränderungen zugänglich und vor Beschädigungen geschützt sein.

Auch für die Verlegung von Schutzrohren gilt, dass diese ausschließlich durch die Stadtwerke Rothenburg GmbH geliefert, verlegt und eingemessen (am offenen Graben) werden.

Bauseits verlegte Schutzrohre die nicht den Anforderungen der Stadtwerke entsprechen werden nicht belegt bzw. verwendet.

Empfehlungen für die Errichtung von Hausanschlüssen

Skizzierung Hausanschluss vom Ortsnetz ins Grundstück



Hausanschlussleitungen sollten möglichst rechtwinklig und auf dem kürzesten Weg von dem Ortsnetz zum Gebäude führen. Jedes Grundstück und jede separate wirtschaftliche Einheit erhält eine eigene Anschlussleitung.

Achten Sie auch darauf, dass später die Leitungstrasse dauerhaft zugänglich bleibt - **zur Ihrer eigenen Sicherheit**. Bäume, größere Sträucher, Garagen, Geräteschuppen oder ähnliches dürfen nicht über der Leitung errichtet werden.

Allgemeine Hinweise für Hausanschlussräume laut DIN 18012

Für die Errichtung von Hausanschlüssen gelten die Bestimmungen der DIN 18012 und der Technischen Anschlussbedingungen (TAB).

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Gewährleistung einer unterbrechungsfreien Energieversorgung sollten Sie folgende Hinweise nach DIN 18012 beachten:

- Hausanschlüsse sollen nicht in Räumen mit Heizungsanlagen größer 50 KW oder Heizöllagerräumen größer 5000 Liter untergebracht werden.
- In Bade-, Dusch- und Waschräumen sind ebenfalls keine Hausanschlüsse vorzusehen.
- Hausanschlüsse müssen über allgemein zugängliche Räume, z. B. Treppenraum, Kellergang oder direkt von außen erreichbar sein.
- Sie sollten an der Gebäudeaußenwand liegen, durch die nach Möglichkeit alle Versorgungsleitungen geführt werden.
- Die Wände von Hausanschlussräumen müssen mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30 nach DIN 4102 Teil 2 entsprechen.
- Hausanschlussräume sollen eine Lüftungsmöglichkeit ins Freie haben.
- Hausanschlussräume müssen frostfrei und trocken gehalten werden.
- Die Raumtemperatur darf 30° C nicht überschreiten.

Ihre Notizen

Hauseinführung in das Gebäude

Die von uns verwendeten Einführungen dichten das Gebäude gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser ab (DIN 18195-4). Wird eine Abdichtung gegen drückendes Wasser (DIN 18195-6) gewünscht, müssen die Anforderungen im Vorfeld abgeklärt werden.

Beispiele für die Montage von Hausanschlüssen

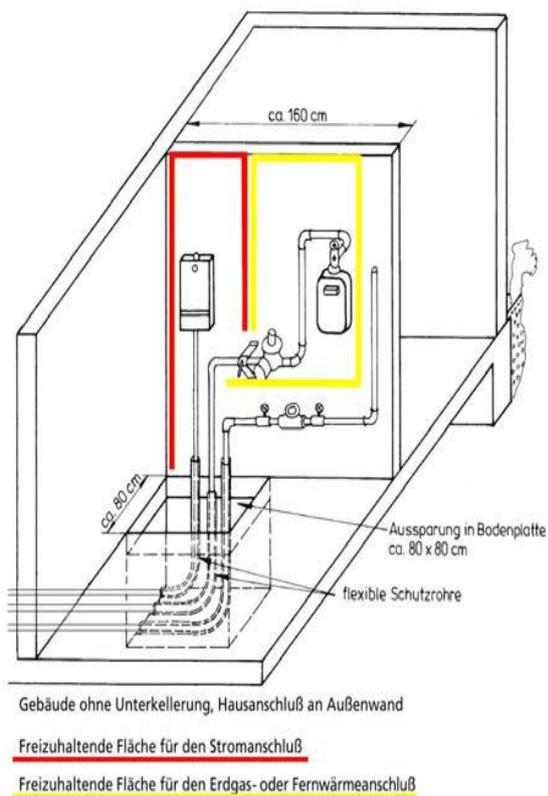


Abb. 1:
Hausanschlusswand
Höhe 2,00 m, Breite 1,60 m
Tiefe 1,40 m

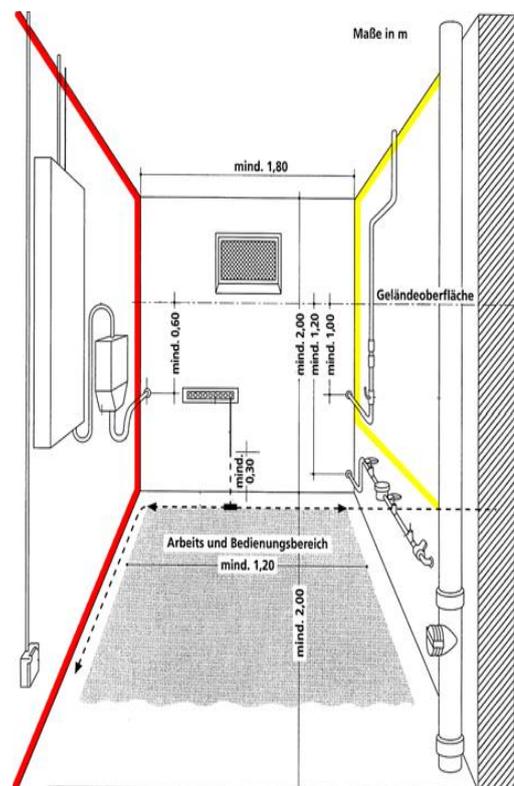


Abb. 2:
Hausanschlussraum
mindestens 1,80 m breit
2,00 m lang und 2,00 m hoch

Bitte beachten Sie: Für das Anbringen des Hausanschlusskastens für Strom ist eine stabile und feuerfeste Montagefläche erforderlich.

Beispiele für die Montage von Hausanschlüssen

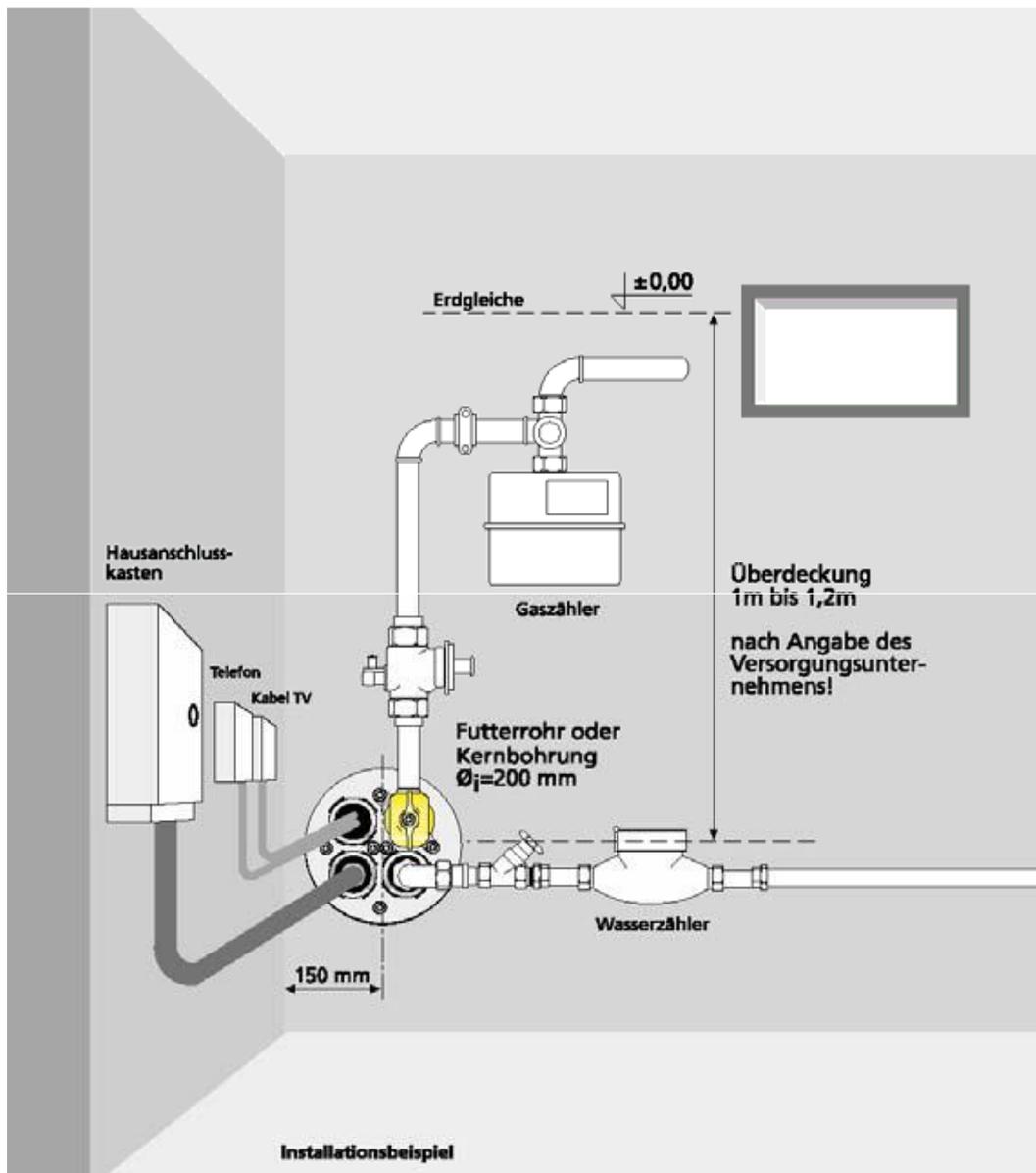


Abb. 3:

Mehrspartenhausanschluss
mit Einführung im Keller

Beispiele für die Montage von Hausanschlüssen

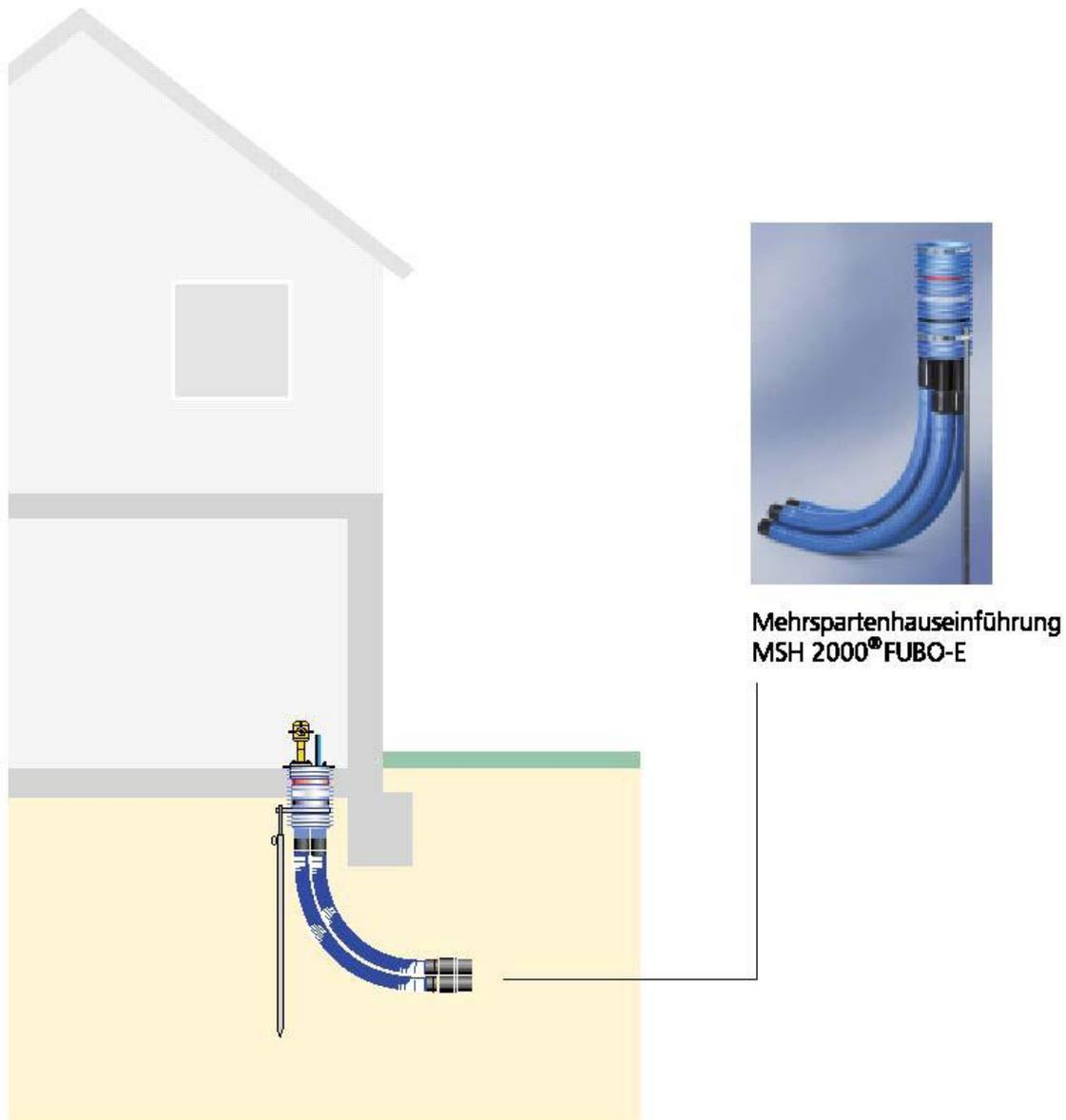


Abb. 4:
Mehrspartenhausanschluss
mit Einföhrung ohne Keller

Hinweis zu Mehrspartenhauseinföhrungen

Die Mehrsparteneinföhrung wird integraler Bestandteil des Gebäudes. Die einzelnen Leitungen verbleiben im Eigentum des Versorgungsunternehmens.

Die Mehrspartenhauseinföhrung wird durch die Stadtwerke Rothenburg geliefert!

Checkliste für den Bauherrn und Architekten

Vor Baubeginn sollten Sie mit Ihrem Architekten, Fachinstallateur bzw. mit Ihrem Versorgungsunternehmen

- die Zahl der Wohneinheiten im Endausbau festlegen und gegebenenfalls den Leistungsbedarf der Energieträger ermittelt.
- Falls Gewerbeeinheiten geplant sind, den Leistungsbedarf für die einzelnen Energieträger berechnen.
- Den Raum für den Hausanschluss möglichst nach Rücksprache mit den Stadtwerken Rotheburg festlegen.
Bei Gebäuden ohne Unterkellerung ist diese Abstimmung besonders wichtig.
- Bei Bedarf den Architekten bzw. Fachinstallateur konsultieren.
- Den Lageplan (Straßenführung und Lage des Hauses müssen ersichtlich sein) und den Kellergrundriss an uns senden
- Einen Termin mit unserem Fachpersonal zur Absprache von Detailfragen vereinbaren
- Frühzeitig den Antrag bzw. Beauftragung Telekom / Kabel Deutschland

Bevor der Hausanschluss erstellt wird

Der Bereich des Hausanschlussplatzes sollte abstimmungsgemäß fertig gestellt sein. Bei Neubauten muss die Gebäudehülle geschlossen sein, d.h. es soll das Dach fertiggestellt sein sowie Außentüren und Fenster eingebaut sein. Baufreiheit ist zu gewährleisten.

Wenn der Hausanschluss hergestellt ist

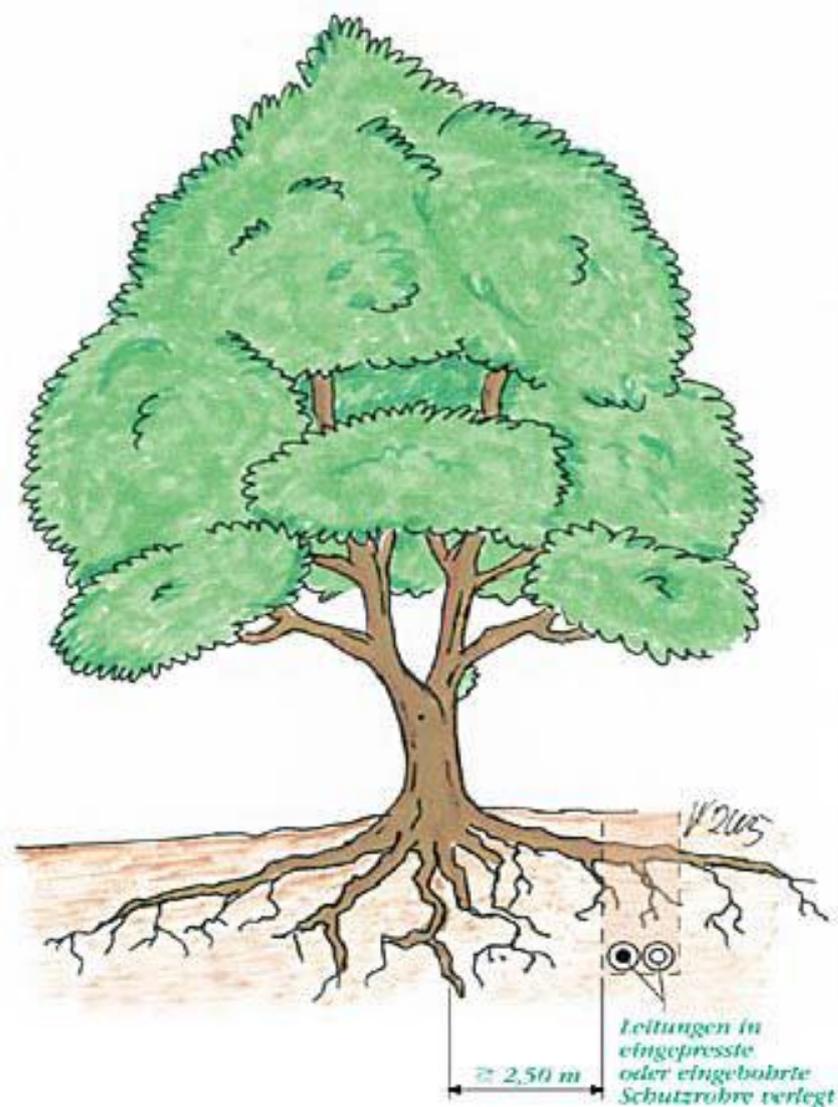
Ihr Fachinstallateur informiert unseren Kundendienst über die „Fertigmeldung“ Ihrer Installationsanlagen und veranlasst dadurch die Montage der Messeinrichtung. Rechtzeitig vereinbaren wir einen gemeinsamen Termin für die Montage der Messeinrichtungen und der Inbetriebnahme.

- **Unvollständige oder unsauber ausgefüllte sowie nicht unterzeichnete Formulare bzw. Fertigmeldungen dürfen wir nicht akzeptieren.**
- **Beim Messeinrichtung-Einbau ist die Anwesenheit eines Vertreters der ausführenden Firma erforderlich.**

Hinweis zur Begrünung Ihres Grundstücks

Das Haus ist fertig. Nun geht es an die Gestaltung der Grünflächen. Doch hier sind einige Dinge zu beachten: Wildes „Drauflospflanzen“ von Bäumen könnte Sie in einigen Jahren die Versorgungssicherheit kosten. Dann nämlich hat der Baum Wurzeln gebildet und diese können, je nach Art des Baumes und Bodenbeschaffenheit, eine ernsthafte Bedrohung für ihre Leitungen für Strom, Erdgas, Wasser und Telefon darstellen. Die Wurzeln dringen in die Kabel- und Rohrumhüllungen, Muffen und Rohrverbindungen ein, verdrängen oder beschädigen diese. Das macht Reparaturen unnötig kompliziert und teuer.

Der Deutsche Verband des Gas- und Wasserfaches (DVGW) empfiehlt daher grundsätzlich alle Leitungstrassen von Überbauten und Baumpflanzungen freizuhalten. Natürlich müssen Sie nicht ganz auf Bepflanzung verzichten. Empfohlen wird ein Mindestabstand von 2,50 m zwischen Stammachse und der Außenhaut der Versorgungsleitung. Vorbeugend ist auch der Einbau von Schutzvorrichtungen möglich. Damit ist auch die Bepflanzung innerhalb des empfohlenen Mindestabstandes möglich. Sprechen Sie uns hierzu bitte frühzeitig an.



Zum Schluss

Wir wollten Ihnen mit den genannten Informationen eine Übersicht zu den wichtigsten Punkten an die Hand geben. Das Thema „Netzanschlüsse“ lässt sich jedoch nicht gänzlich auf wenige Seiten darstellen. Daher unsere Bitte:

Kontaktieren Sie uns bei einem Neubau- Umbauvorhaben rechtzeitig.

Formulare und Ablaufbeschreibungen sowie weiter Informationen finden Sie unter

www.stadtwerke-rothenburg.de

Vielen Dank

Ihre Stadtwerke Rothenburg o.d.T. GmbH